



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 28. Sitzung des Ortschaftsrates Cossebaude (OSR CB/028/2017)

am Dienstag, 14. Februar 2017,

18:30 Uhr

im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Cossebaude,
Dresdner Straße 3, 01156 Dresden

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender/Ortsvorsteher
Lutz Kusche

Mitglied Liste CDU
Jens Berthold
Heinz-Jürgen Koch
Stefan Koch
Astrid Kretschmer
Falk-Hendrik Pohl
Thomas Tschaplowitsch

Mitglied Liste DIE LINKE
Jörg Peschel
Dagmar Stier

Mitglied Liste SPD
Dr. Andreas Lippold

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2016
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Prioritätenliste Straßen- und Gehwegebau Cossebaude
- 5 Vorschläge zur Vergabe von Finanzmitteln in der Ortschaft Cossebaude 2017
- 6 Informationen und Anfragen

**A-CB0113/17
beschließend**

öffentlich

1 **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher Herr Kusche eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 **Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2016**

Die Tagesordnung für die heutige Sitzung sowie die Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2016 werden einstimmig bestätigt.

3 **Einwohnerfragestunde**

Herr Reimann aus Cossebaude bemängelt erneut den schlechten Winterdienst an der Haltestelle Erna-Berger-Straße. Ebenfalls sollte unbedingt bei den DVB angefragt werden, ob in diesem Bereich ein digitales Infosystem - wie bei den städtischen Haltestellen - angebracht werden kann, um über Verspätungen und Ausfälle die Fahrgäste zu informieren.

Herr Kusche bemerkt, dass es hinsichtlich des Winterdienstes bisher kaum Beschwerden gibt, mit Ausnahme der extremen Wetterverhältnisse an einem oder zwei Tagen. Er wird sich aber bzgl. Durchführung Winterdienst an den Haltestellen nochmal mit den Mitarbeitern des Bauhofes Cossebaude und mit der Verwaltungsstellenleiterin in Verbindung setzen. Zum Teil wird der Winterdienst in diesen Bereichen auch durch von der DVB beauftragten Firmen durchgeführt.

Die Anfrage hinsichtlich eines digitalen Infosystems an den Haltestellen Erna-Berger-Straße wird er ebenfalls an die DVB weiter geben.

4 Prioritätenliste Straßen- und Gehwegebau Cossebaude**A-CB0113/17
beschließend**

Den Räten liegt die 2016 beschlossene Prioritätenliste vor. Nach umfangreicher Diskussion werden Vorschläge eingearbeitet und Prioritäten geändert.

Des Weiteren soll beim Straßen- und Tiefbauamt eine Übersicht der Finanzmittel für das Sammelprojekt Straßenbau Cossebaude abgefordert werden. In den vergangenen Jahren wurden größere Beträge vom Ortschaftsrat für dieses Projekt beschlossen und dem Straßen- und Tiefbauamt Dresden zur Verfügung gestellt.

Von den Räten wird eine Sanierung des Weges „An der Rodelbahn“ vorgeschlagen. Hier muss geprüft werden, ob es ein Wanderweg ist und wie die Eigentumsverhältnisse sind.

Ebenfalls wird auf eine grundsätzliche Sanierung der Friedrich-August-Straße auch im Hinblick der bevorstehenden Baumaßnahme an der B 6 (dann Ausweichstrecke) hingewiesen.

Abgefragt werden soll auch das zuständige Fachamt für die Gräben entlang der Friedrich-August-Straße/Tännichtgrundstraße/Oberwarthaer Straße.

Es sollte dringend der Zustand und die Sicherheit - fehlender Bord, geringe Breite - des Gehweges entlang der B 6 (vom Stauseebad in Richtung Niederwartha) beim zuständigen Fachamt angezeigt werden.

In Hinblick auf die aufwendige Sanierung der Talstraße wird vorgeschlagen, diese z.B. in mehrere Abschnitte zu teilen.

Der Ortschaftsrat könnte evtl. auch teilweise Kosten für Planungen mit übernehmen.

Herr Kusche wird das an das STA weiter leiten.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Cossebaude beschließt folgende Prioritätenliste zu Straßen- und Gehwegebau in der Ortschaft:

Prioritätenliste 2017/2018 für Instandsetzung und Ausbau von Straßen und Gehwegen für das Straßen- und Tiefbauamt - Vorschlagsliste in Abstimmung mit der Straßeninspektion**Priorität A**

Friedrich- August- Straße in Niederwartha - von Weistropper bis Eingang Tännichtgrund im Zuge der Brückensanierung

Tännichtgrundstraße in Niederwartha - Abzweig von Friedrich- August- Straße mit Entwässerung

Friedhofsweg - Fortsetzung der Erneuerung bis zum Eingangsbereich des Bergfriedhofes

Talstraße - Austausch Straßenbelag bzw. grundhafte Sanierung in Bezug auch auf das Radverkehrskonzept

Priorität B

Brunnenweg in Neuleuteritz - Erneuerung Straßenbelag analog Brabschützer Straße und Abgrenzung zum Hangbereich

Liebknechtstraße in Cossebaude - nördliche Seite des Gehweges mit Erneuerung der Entwässerung im Zusammenhang mit dem Austausch der Gasleitung

Am Burgberg in Niederwartha - Instandsetzung und Schaffung Wendemöglichkeit

Priorität C

Albertplatz in Cossebaude - Neugestaltung des Albertplatzes mit Verlegung der Bushaltestelle

Gnomenstieg in Cossebaude - Instandsetzung gemeinsam mit dem Amt für Stadtgrün (Rekonstruktion der Grünanlagen)

Krumme Gasse in Cossebaude- Instandsetzung des unbefestigten Bereiches der Krumpen Gasse einschl. Verbindung zum Bischof- Benno- Weg

Bahnhofstraße/ Hauptstraße in Cossebaude - **Kreuzungsbereich** im Zuge der Sanierung der Eisenbahnbrücke Hauptstraße/ Talstraße/ Eichbergstraße

Bahnhofstraße in Cossebaude - Instandsetzung bzw. Ausbau Gehweg zwischen P+R- Anlage am Bahnhof und zwischen Ludwigstraße und Grüner Weg

Schillerstraße in Gohlis - Instandsetzung der Gehwege beidseitig

Heinrich-Mann-Straße - Instandsetzung Gehweg von B 6 bis Gartenstraße, östliche Seite

Ludwigstraße - Instandsetzung Gehweg von B 6 bis Gartenstraße, östliche Seite

Windmühlenweg von Flensburger Straße zur Windmühle

Bei allen Maßnahmen ist entsprechend der Umsetzbarkeit und Vorhabensabstimmung eine finanzielle Beteiligung des Ortschaftsrates möglich. Das gilt auch für die Beteiligung an den Planungskosten entsprechend der Notwendigkeit.

Zusätzlich zu den aufgeführten Straßen sind grundhafte Unterhaltungsmaßnahmen an den Kreisstraßen wie Talstraße und Weistropfer Straße erforderlich. Der Ortschaftsrat ist über den aktuellen Planungsstand zu informieren.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5 Vorschläge zur Vergabe von Finanzmitteln in der Ortschaft Cossebaude 2017

Vorgeschlagen wird z.B. die Sanierung der Tännichtgrundstraße, ab Friedrich-August-Straße bis zur Mühle.

Beim TSV sollte angefragt werden, ob es bereits konkrete Pläne zum seit längerem geplanten Neubau eines Funktionshauses und der evtl. Verlegung der Tennisplätze gibt. Wenn möglich sollte dazu vom Verein rechtzeitig finanzielle Unterstützung vom Ortschaftsrat beantragt werden.

In diesem Jahr wird die Fertigstellung des Deiches in Gohlis mit einer feierlichen Übergabe erfolgen. Dazu wird die LTV einladen und dies auch organisieren.

Seitens des Ortschaftsrates wird angeregt, doch gleichzeitig eine größere Veranstaltung mit durchzuführen, welche auch vom Ortschaftsrat finanziert wird.

Herr Kusche bittet darum, dass sich für die Vorbereitung Räte bereit erklären.

Von Herrn Dr. Lippold und Herrn Peschel kommt die Zusage zur Mitwirkung.

Ebenfalls soll bei den Cossebauder Vereinen angefragt werden.

Der Termin der Einweihung wird vermutlich Mitte August statt finden. Der genaue Termin steht noch nicht fest.

Angeregt wird ebenfalls der Bau einer Schwimmhalle in Cossebaude, da es in der näheren Umgebung nur Freibäder gibt.

Dies wäre allerdings mit den geringen dem Ortschaftsrat zur Verfügung stehenden Finanzmitteln nicht zu finanzieren.

6 Informationen und Anfragen

Herr Peschel bittet darum, eine Anfrage zur Aufstellung eines Verkehrsschildes im Wendehammer des Bischof-Benno-Weges an das Fachamt zu stellen. Dieser Bereich wird von den Anwohnern zugeparkt, so dass die Müllabfuhr nicht wenden kann. Die Mülltonnen müssen dadurch von den Anwohnern bis zur Weinbergstraße geschafft werden, was für die weiter hinten liegenden Eigentümer ein ganzes Stück z.T. beschwerlicher Weg ist.

Herr Kusche informiert über die diesjährige Aktion „Sauber ist Schöner“ in der Stadt Dresden.

Die Ortschaft wird sich wieder beteiligen. Der Termin wird auf den 1. April 2017 festgelegt.

Eine Information dazu wird von der Verwaltungsstelle an die Stadtreinigung Dresden gegeben.

In diesem Jahr soll wieder eine Radtour durch die Ortschaft erfolgen. Die Räte wollen sich dazu am Freitag, den 21. April 2017 um 18.00 Uhr an der Verwaltungsstelle Cossebaude treffen. Gleichzeitig soll im Kindergarten Gohlis angefragt werden, ob zu diesem Termin eine Besichtigung erfolgen kann.

Die Partnerstadt Weinsberg will die Cossebauder Ortschaftsräte dieses Jahr nach Weinsberg einladen. Als Termin wird der 29.09.-01.10.2017 vorgeschlagen.

Für diesen Termin kommen bereits erste Zusagen zur Teilnahme von den Räten. Frau Michael wird sich mit Weinsberg in Verbindung setzen und dann eine konkrete Abfrage an alle Räte machen. Ebenfalls sollen die Cossebauder Vereine hinsichtlich einer Teilnahme angefragt werden.

Herr Kusche trägt eine Anfrage zum Aufstellen von sogenannten Hundetoiletten vor. Nach ausführlicher Beratung haben sich die Räte gegen eine Aufstellung entschieden. Grund dafür ist, dass in der Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden im § 7 (2) festgelegt ist, dass abgelegter Hundekot unverzüglich vom Hundeführer zu entfernen, dazu ein geeignetes Behältnis mitzuführen und auf Verlangen den Vollzugskräften vorzuweisen ist.

Von der Gemeinde Klipphausen liegt eine Information über den aktuellen Stand der HW-Maßnahme Tännichtgrundbach (ID 2122) vor. Derzeit läuft die Ausschreibung. Die Vergabe im Gemeinderat soll am 07.02.2017 erfolgen. Als Bauzeitraum ist April bis Juni vorgegeben. Herr Kusche wird mit dem Planungsbüro Kontakt aufnehmen und bzgl. einer Vorstellung im Ortschaftsrat anfragen.

Anfragen:

Herr Dr. Lippold fragt an, ob es schon einen Termin hinsichtlich der Baumaßnahme an der Bahnbrücke Talstraße in Cossebaude gibt.

Herr Kusche bemerkt, dass er noch keine Informationen erhalten hat, sich aber in der Verwaltungsstelle Cossebaude dazu kundig machen wird.

Weiterhin berichtet er von der Betretung des Deichverteidigungsweges in Gohlis. Besonders stark benutzt wird dieser ab dem Feldweg - von Cossebauder Straße aus - in Richtung Gohlis.

Vielleicht sollte man mit der LTV Kontakt aufnehmen um dieser massenhaften Begehung, größtenteils auch mit Hunden, einhalt zu gebieten. Man kann z.B. vorschlagen, diesen Feldweg einzuackern, so dass kein direkter Zugang zu diesem Deichverteidigungsweg mehr vorhanden ist.

Herr Kusche wird diesbezüglich Kontakt mit der LTV bzw. mit dem Bearbeiter zur Flurneueordnung beim LRA Kamenz aufnehmen.

Lutz Kusche
Vorsitzender

Sonja Michael
Schriftführerin

Heinz-Jürgen Koch
Stellv. Ortsvorsteher

Dr. Andreas Lippold
Ortschaftsrat